

Zeitschrift: Neujahrsblatt / Historischer Verein des Kantons St. Gallen
Herausgeber: Historischer Verein des Kantons St. Gallen
Band: 125 (1985)

Rubrik: St. Galler Chronik : vom 1. Januar 1984 bis 31. Dezember 1984

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

St.Galler Chronik

vom 1. Januar 1984 bis 31. Dezember 1984

Die vorliegende Chronik erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Wer regional und lokal ausführlichere Hinweise sucht, findet sie in den nachfolgenden Publikationen:

- Gallus-Stadt, Jahrbuch der Stadt St.Gallen
- Rorschacher Neujahrsblatt
- Unser Rheintal
- Ostschweizer Tagblatt, Monatschronik
- Verkehrsverein der Stadt St.Gallen (Verzeichnis der Tagungen, Kurse und Veranstaltungen)
- Amtsblatt des Kantons St.Gallen (Abstimmungs- und Wahlergebnisse)
- Bundesblatt der Schweizerischen Eidgenossenschaft (Berichte über die Ergebnisse der Eidgenössischen Volksabstimmungen).

Die Daten richten sich nach den Angaben in folgenden Zeitungen: St.Galler Tagblatt, Die Ostschweiz, Ostschweizer AZ, Der Sarganserländer.

Genaue bibliographische Angaben findet der Leser in der «St.Galler Literatur 1984» in diesem Heft.

WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN

Januar

30. Erneuerungswahl des Grossen Rates vom 29. Januar 1984 (Amtsdauer 1984/88)

Erhaltene Sitze

FDP Freisinnig-Demokratische Partei	10
Landesring der Unabhängigen	4
Sozialdemokratische Partei und Gewerkschaften	6
CVP Christlichdemokratische Volkspartei	15
Grüne St.Galler/GRAS (Grüne Alternative St.Gallen)	1
Evangelische Volkspartei EVP	2
Schweizerische Volkspartei SVP	0
Zusammen	38

Februar

26. Eidgenössische Abstimmung:
1. Bundesbeschluss über die Erhebung einer Schwerverkehrsabgabe: Kanton 74725 Ja, 51294 Nein, Stimmbeteiligung 51,6 %.
 2. Bundesbeschluss über eine Abgabe für die Benützung der Nationalstrassen (Autobahn-Vignette): Kanton 73164 Ja, 52942 Nein, Stimmbeteiligung 51,7 %.
 3. Bundesbeschluss über die Volksinitiative «für einen echten Zivildienst auf der Grundlage des Tatbeweises»: Kanton 34294 Ja, 91717 Nein, Stimmbeteiligung 51,6 % (Amtsblatt, S. 466 ff.).

Mai

20. Eidgenössische Abstimmung:
1. Bundesbeschluss über die Volksinitiative «gegen den Missbrauch des Bankgeheimnisses und der Bankenmacht» (Bankeninitiative): Kanton 21078 Ja, 71517 Nein, Stimmbeteiligung 37,8 %.
 2. Bundesbeschluss über die Volksinitiative «gegen den Ausverkauf der Heimat»: Kanton 47143 Ja, 45281 Nein, Stimmbeteiligung 37,8 % (Amtsblatt, S. 1115 ff.).

Städtische Abstimmung:

Die Stimmbürger der Stadt St.Gallen haben bei einer Stimmbeteiligung von 42 % die neue Gemeindeordnung mit 11902 Ja zu 3197 Nein angenommen.

September

2. Städtische Abstimmung:
St.Galler Gemeinderatswahlen 1984.
Ohne grosse Verschiebungen sind die Wahlen ins St.Galler Stadtparlament ausgegangen. Die künftig in Grosser Gemeinderat umbenannte, 63 Sitze zählende Legislative hat nun folgende Zusammensetzung: CVP 21 Sitze (–1), FDP 20 (–2), SP 10 (–2), LdU 8 (+2), EVP (neu) 2, Politische Frauengruppe (Ofra) 1 und Grüne Aktion St.Gallen (neu) 1. Die Stimmbeteiligung ist gegenüber den letzten Wahlen von 33,4 auf 30,8 Prozent weiter gesunken. Leer ausgegangen sind die SVP und die auf einer eigenen Liste kandidierende Psychologin Edith Egli (Rechte für Behinderte).
23. Eidgenössische Volksabstimmung:
1. Volksinitiative «für eine Zukunft ohne weitere Atomkraftwerke»: Kanton 44455 Ja, 66162 Nein, Stimmbeteiligung 45,1 %.
 2. Volksinitiative «für eine sichere, sparsame und umweltgerechte Energieversorgung»: Kanton 44663 Ja, 65619 Nein, Stimmbeteiligung 45,0 % (Amtsblatt, S. 1663 ff.).

Dezember

2. Eidgenössische Volksabstimmung:
1. Bundesbeschluss über die Volksinitiative «für einen wirklichen Schutz der Mutterschaft»: Kanton 7943 Ja, 77923 Nein, Stimmbeteiligung 34,8 %.
 2. Bundesbeschluss über einen Radio- und Fernsehartikel: Kanton 58249 Ja, 24819 Nein, Stimmbeteiligung 34,6 %.
 3. Gegenvorschlag der Bundesversammlung zur Volksinitiative «zur Entschädigung der Opfer von Gewaltverbrechen»: Kanton 72785 Ja, 12472 Nein, Stimmbeteiligung 34,7 % (Amtsblatt, S. 1995 ff.).

TAGESCHRONIK

Januar

3. Den Schweizer Arbeiterliteraturpreis 1983 erhält der Rorschacher SP-Stadtrat und Lokomotivführer Paul Keller.
6. Zurzeit führt die Firma Albert Grünenfelder, Lastwagenaufbauten, Kriessern, einen Grossauftrag für Saudiarabien aus.
7. Die erweiterte chirurgische Intensivstation des Kantonsspitals St.Gallen wird ihrer Bestimmung übergeben.
12. Zum neuen Direktor des Bundesamtes für Industrie, Gewerbe und Arbeit (Biga) wählt der Bundesrat Dr. iur. Klaus Hug, geboren in Altstätten und heimatberechtigt in Walenstadt SG.
14. Für die sorgfältige integrale bauliche Erhaltung der Altstadt und die Zentrumsplanung in der Umgebung erhält die Stadt Wil durch den Schweizer Heimatschutz den Henri-Louis-Wakker-Preis 1984.
16. Das Schülerheim Thurhof bei Oberbüren wird Ende des laufenden Schuljahres seinen Betrieb aufgeben. – Zum neuen Gemeinderatspräsidenten der Stadt St.Gallen wird Hanspeter Buob (LdU) gewählt.
26. Mit 1325 Ganzarbeitslosen Ende Dezember 1983 hat die Arbeitslosigkeit im Kanton St.Gallen einen neuen Höhepunkt erreicht. Bei der Kurzarbeit ist ein leichter Rückgang zu verzeichnen; gesunken ist auch die Zahl der dem Kiga gemeldeten offenen Stellen.
30. Mit Feiern und Feldgottesdiensten sowie mit einem Besuch in seinem Wildhauser Geburtshaus wurde des 500. Geburtstags von Huldrych Zwingli gedacht. – Künstler aus Friaul sind in St.Gallen zu Gast.

Februar

1. Der St.Galler Hans Sennhauser übernimmt das Generalkonsulat in Zagreb. – 100-Jahr-Theaterjubiläum in Wangs.
6. Mehrere hundert Vietnamesen aus der ganzen Ostschweiz fanden sich am Wochenende in Gossau zum traditionellen Nationalfest zusammen.
8. Der Regierungsrat empfängt den Botschafter Frankreichs in der Schweiz, Georges Egal, im Regierungsgebäude zu einem Höflichkeitsbesuch.
11. Einweihung des renovierten Rathauses Uznach.
14. Heute sind es 125 Jahre her, seit die Eisenbahnlinie Rütli–Rapperswil–Weesen–Glarus eröffnet wurde.
18. Abschied der Ingenbohrer Ordensschwester am Kantonsspital in St.Gallen. – An den Olympischen Winterspielen in Sarajevo erringt Maria Walliser aus Mosnang die Abfahrts-Silbermedaille.
19. Der heisse Disput in der Öffentlichkeit um die Einführung eines neuen Kantonswappens wurde im Kantonsparlament beigelegt.
20. Februarsession des Grossen Rates (bis 21. Februar, vgl. Amtsblatt, S. 488–492). – In St.Gallen wird nach rund zwanzigjährigen Diskussionen und Vorarbeiten nun doch keine Hochschule für Klinische Medizin (HKM) eingerichtet.
25. Die Städtische Mobiliar-Leihkasse in der Hinterlauben 12 in St.Gallen schliesst ihre Schalter auf Ende April 1984.
27. Die Gossauer Ortsgemeinde verleiht das Ehrenbürgerrecht an Emil Leubler für seinen Einsatz für ornithologische Untersuchungen und Forschungen.
29. Ein verheerender Grossbrand zerstörte in Lichtensteig fünf unter Denkmalschutz stehende Häuser aus dem 17. und 18. Jahrhundert. – Die Obertoggenburger Standseilbahn Unterwasser–Iltios feiert als erste touristische Bahn der Ostschweiz ihr fünfzigjähriges Bestehen.

März

5. Neuer Stadtsanktgaller Ehren-Födlebürger ist LdU-Nationalrat Dr. oec. Franz Jäger.
12. Das Zisterzienserinnenkloster Wurmsbach in Bollingen (Gemeinde Jona) feiert das 725jährige Bestehen.
13. Spatenstich für den Neubau der Melser Raiffeisenbank.
19. Den 25. St.Galler Waffenlauf gewinnt Albrecht Moser aus Münchenbuchsee.
20. Bei der Fernmeldekreisdirektion Rapperswil erfolgt der Spatenstich zum Neubau des Transportdienstes in der Bildau.
24. Das neue Schulungszentrum der Kaminfeger in der Gewerblichen Berufsschule Rorschach ist eröffnet.
27. Gründung der Bezirkssektion Rorschach der Schweizerischen Volkspartei (SVP) des Kantons St.Gallen. – Die Ortsbürgergemeinde Andwil verleiht Gemeinderat August Späni, die Ortsbürgergemeinde Walenstadt Landarzt Dr. Friedrich Elsässer und die Ortsbürgergemeinde Ebnat-Kappel Kantonsrat und alt Grossratspräsident Thomas Zimmermann das Ehrenbürgerrecht.
29. 130 Jahre Männerchor St.Gallen-Ost.
30. 8. Ostschweizer Frühlings- und Freizeit-Ausstellung in St.Gallen.
31. «Spatenstich» beim Schulhaus Ebnet, Abtwil.

April

2. Aprilsession des Grossen Rates (bis 3. April, vgl. Amtsblatt, S. 675–677).
9. Abschluss der Bauarbeiten der Kantonalen Psychiatrischen Klinik Wil.
22. Einweihung des Oberstufenzentrums Pfäfers-Vättis.

Mai

5. Professor Dr. Walter M. Förderer, Architekt, St.Gallen, erhält den Kunstpreis der Stadt Konstanz. – Nach zweijährigen Bauar-

beiten steht das alte Kurhaus Oberwaid, St.Gallen, im neuen Kleid da. – 100 Jahre Feuerwehr Buchs. – Rütli feiert die Auf-
richte der Mehrzweckhalle Bündt.

7. Maisession des Grossen Rates (7. und 8. Mai, vgl. Amtsblatt, S. 1075–1082). – Das Regionalmuseum Sarganserland auf Schloss Sargans erhält die Auszeichnung Museum des Jahres 1983 in Europa.
8. Zum Präsidenten des Grossen Rates für die Amtsdauer 1984/88 wählten die Mitglieder des st.gallischen Grossen Rates den Grabser Gemeindammann und Sozialdemokraten Bruno Eggenberger und den Oberrieter Christlichdemokraten Alex Oberholzer zum Vizepräsidenten. Landammann des Amtsjahres 1984/85 wird Regierungsrat Karl Mätzler (CVP). – Toggenburger Jubiläumsschwingertag in Ganterschwil. – Entdeckung einer Höhle auf dem Gemeindeboden von Stein/ Toggenburg.
11. Erste Hochschulrat-Landsitzung im Amtshaus in Rorschach. – Gründung des Verbandes St.Gallischer Legasthenie-Therapeuten. – 125 Jahre Stenografenverein St.Gallen.
12. 125jähriges Bestehen des Historischen Vereins des Kantons St.Gallen.
13. Genau vor hundert Jahren wurde über die Sitter die erste Leerbrücke gebaut als direkte Verbindung zwischen Bernhardzell, Engsburg und Wittenbach.
14. Ausstellung «10 Künstler aus dem Untertoggenburg» im Ausstellungssaal des Regierungsgebäudes, St.Gallen.
16. «Landsitzung» des Regierungsrates in Engsburg. – Zum neuen Direktor der kantonalen Ausgleichskasse wählt der Regierungsrat lic. oec. Linus Dermont, Wallisellen.
18. Die Zürcher Regierung besucht den Kanton St.Gallen. – Das St.Galler Lokalradio «Radio aktuell» nimmt seine Sendungen auf. – 125 Jahre Bank in Niederuzwil.
21. Aches St.Gallisches Kantonal-Musikfest in Rorschach. – An der Hochschule St.Gallen beginnen die 14. internationalen Management-Gespräche mit Überreichung des Max-Schmidheiny-Freiheitspreises durch Bundesrat Egli.
23. Die Abteilung Melioration des Kantonalen Meliorations- und Vermessungsamtes blickt auf einen 100jährigen kulturtechnischen Dienst zur Bearbeitung und Unterstützung von Bodenverbesserungen zurück.
24. Errichtung einer St.Gallischen Kulturstiftung. – 100 Jahre Männerchor Staad. – 132. Jahresversammlung der Schweizerischen Grossloge Alpina in St.Gallen.
30. Das neue Heim der Pfadfinderabteilung St.Martin Mels ist bezugsbereit.

Juni

2. Offizielle Einweihung des neuen Gemeindehauses und der Raiffeisenbank in Berg SG.
3. 70. St.Galler Kantonal-Schwingertag in Wil. – Gründung des Krankenpflegevereins Vättis.
6. Bei einem Ölunfall im Bahnhof Sargans flossen in der Nacht zum Dienstag nach der Entgleisung von drei Ölzisternenwagen etwa 80 Tonnen Heizöl aus.
13. Die Primarschule Häggenschwil ist 250 Jahre alt.
22. Die Benninger AG Uzwil, ein international bekannter Textilmaschinenhersteller, feiert ihr 125jähriges Bestehen. – 100 Jahre Sektion der Freundinnen Junger Mädchen, St.Gallen.
23. Eröffnung des Pfarrer-Künzle-Chrüter-Lehrpfades beim Berghotel Maienberg in Wangs-Pizol. – Bundesrat Dr. Kurt Furgler feiert seinen 60. Geburtstag. – 175-Jahr-Jubiläum der St.Galler Klosterschule.
29. 150 Jahre Kirchenchor Cäcilia St.Georgen-St.Gallen.
30. Eröffnung der neuen Dreifachturnhalle bei der Kantonsschule Heerbrugg. – Aches St.Galler Open-air-Festival im Sittertobel in St.Gallen.

Juli

5. Einweihung des Oberstufen-Schulzentrums Türggenau in Salez.
9. Neunzehntes Eidgenössisches Jodlerfest in St.Gallen.
18. Das Bildstöckli am Schils im Flumser Oberdorf ist renoviert und erstrahlt wieder in neuem Glanze.
23. Die Barriere beim Bahnhof Sargans wird aufgehoben.
26. Ein schweres Hagelwetter wütete in der Stadt St.Gallen und deren näherer Umgebung und richtete teilweise grosse Schäden an.

August

3. Die Bauarbeiten am Mehrzweckgebäude von Weisstannen haben begonnen. – Als erstem Schweizer gelingt es dem Kriessener Hugo Dietsche an den Olympischen Spielen im Greco-Ringen eine Medaille zu erobern. – Drei unbekannte maskierte Männer verübten auf die Bank in Gossau einen bewaffneten Raubüberfall und erbeuteten einen Geldbetrag von weit über 100 000 Franken.
9. Die alte Wegkapelle im Goldinger Weiler «Giebel» wird renoviert. – Kreuzeinweihung auf dem Piz Sardona (Pfäfers).
13. 125-Jahr-Feier der Schützengesellschaft Abtwil. – An den Olympischen Spielen in Los Angeles gewinnt René Neyer aus Berschis im Freistilringen ein olympisches Diplom.
15. Landsitzung der Erziehungsräte im Unterrheintal in St.Margrethen. – Spatenstich für Turnhalle Berschis. – «Linsebühl-Fäsch»: Der Südost-Quartierverein St.Gallen feiert sein 100jähriges Bestehen.
20. 89. Nordostschweizerisches Schwingfest in Uznach. – 100 Jahre Feuerwehr St.Peterzell.
22. Einweihung des Neubaus der Raiffeisenbank Goldingen.
24. Rheintal-Oberländischer Schwingertag in Kriessern. – Restaurierung der Spleekapelle in Sargans.
27. Einweihung der Sportanlage Rietstein in Wattwil. – Die St.Galler Feuerwehr feiert ihr 75jähriges, das Rettungscorps sein 125jähriges Bestehen. – Anlässlich des Aushubs für die fünf Blockbauten auf der Grof in Mels stiess man am Rande der Strasse auf einen alten Ziehbrunnen.
28. Die Weinkellerei Emil Nüesch AG, Balgach, – bereits in fünfter Generation in Familienbesitz – begeht das 150-Jahr-Jubiläum.
30. Den Radio- und Fernsehpreis der Ostschweiz 1984 erhält die in St.Gallen lebende Schriftstellerin Eveline Hasler.

September

1. 125 Jahre Sprachheilschule St.Gallen. – Flug- und Ballonsporttage vom 1./2. September auf dem St.Galler Breitfeld. – Stiftsarchivar Dr. Werner Vogler, St.Gallen, stellt in Bad Ragaz sein Buch «Bad Ragaz in alten Ansichten» vor. – Gegenwärtig laufen in der Taminaschlucht bei Bad Ragaz die Restaurationsarbeiten am 250jährigen Bäderhaus Bad Pfäfers auf Hochtouren.
5. 100 Jahre Turnverein Grabs.
9. Erste Marbacher Gewerbeausstellung.
11. Unter dem Vorsitz von Bundesrat Dr. Kurt Furgler tagt das EFTA-Konsultativ-Komitee in St.Gallen. – Offizielle Einweihung des Warenhauses «Vilan» an der Multergasse in St.Gallen.
12. Spatenstich der Kabelfernsehanlage Flums. – Zum neuen Präsidenten des internationalen Förderungskomitees für eine Splügenbahn wird in Splügen-Dorf der St.Galler Nationalrat Dr. Hans Schmid gewählt.
17. Flumser Herbstfest. – Erster St.Galler Altstadtlauf mit fast 3000 Läufern und Läuferinnen. – «9 Künstler aus Vorarlberg» geben im Regierungsgebäude St.Gallen (Ausstellungssaal) einen Einblick in ihr Schaffen.
24. Einweihung des renovierten Schulhauses Sandgrueb in Sargans. – Bei Aushubarbeiten in der Farb in Sargans werden Überreste eines römischen Zwillingsbrennofens und eine mit Sandstein gedeckte Wasserleitung entdeckt.

25. Offizielle Eröffnung der Agenturen des Schweizerischen Bankvereins sowie der Winterthur-Versicherungen an der Bahnhofstrasse in Walenstadt.

Oktober

4. Die Waadtländer Regierung besucht den Kanton St.Gallen.
6. Die Pfarrhausrenovation an der Herisauerstrasse in Gossau ist abgeschlossen.
11. Zum 42. Male öffnet die Olma, Schweizer Messe für Land- und Milchwirtschaft St.Gallen, ihre Tore; der Kanton Bern nimmt als «Gastkanton» teil.
15. Spatenstich für das Gemeinschaftswerk von Turnhalle und Kirchgemeindehaus in Lenggenwil. – Eröffnung der Alterssiedlung in Rorschacherberg.
18. 100 Jahre Quartierverein Vonwil-St.Gallen.
22. Oktobersession des Grossen Rates (bis 24. Oktober, vgl. Amtsblatt, S. 1809–1815).
26. Die Christlichdemokratische Volkspartei (CVP) des Kantons St.Gallen feiert in Goldach ihr 150jähriges Bestehen.
29. Enthüllung eines Gedenksteins für Major Dr. rer. publ. h.c. Hans Hausammann (1897–1974) in St.Gallen. – 100 Jahre Zwirnereiunternehmen Niederer & Co. AG, Lichtensteig. – Die Sporthalle Kreuzbleiche ist offiziell eröffnet.

November

5. Vernissage einer Ausstellung «Kunst um den Bodensee 1850–1900, Malerei und Skulptur» im Nordflügel des Regierungsgebäudes in St.Gallen. – An den ersten Jass-Europameisterschaften in Bregenz erringen die Gossauer Kurt Forster und Eugen Krapf im Partnerschieber den Europameistertitel.
7. 22. Landsitzung des St.Galler Regierungsrates in Wittenbach.
10. Rund zwanzig Juristen der Regierung von Oberbayern, die in München ihren Sitz hat, besuchten im Rahmen eines Weiterbildungsprogramms den Kanton St.Gallen.
12. Eröffnung des Kantonalkneubaus in Rorschach. – Einweihung der neuen Kehrlichtverbrennungsanlage Buchs.
14. Im Rahmen eines Vortragszyklus der Hochschule St.Gallen spricht Regierungsrat Paul Gemperli, Vorsteher des Finanzdepartements des Kantons St.Gallen, über das Thema «Schuldentransfer vom Bund auf die Kantone».
16. Die Restaurierungsarbeiten an der Kapelle «Maria-Einsiedeln» in Schönenwegen, St.Gallen, sind beendet. – 150 Jahre Feldschützengesellschaft Buchs-Werdenberg. – Der Präsident des Direktoriums der Schweizerischen Nationalbank, Dr. Fritz Leutwiler, referiert an der Hochschule in St.Gallen zum Thema «Geldpolitik und Staatsverschuldung».
17. 250-Jahr-Feier der katholischen Pfarrei Murg. – Parteitag der Sozialdemokratischen Partei der Schweiz (SPS) in der Olmahalle in St.Gallen.
20. Die Käseereignossenschaft Oberhelfenschwil blickt auf ihr 100jähriges Bestehen zurück. – Eröffnung des neuen Gemeindezentrums Mörschwil.
24. Öffentliche Feier zum 500. Geburtstag Vadians im Stadttheater in St.Gallen.
26. Der St.Galler Künstler Josef Felix Müller erhält den Kunstpreis der Genfer Kantonalkbank. – Novembersession des Grossen Rates (bis 29. November, vgl. Amtsblatt, S. 2007–2012).

Dezember

4. Der Bundesrat wählt Paul Babst, Bürger von Vilters, zum neuen Direktor des Zollkreises III in Chur. – Die Synode der evangelisch-reformierten Kirche des Kantons St.Gallen tagt im Grossratssaal in St.Gallen. – Der Präsident des Direktoriums der Schweizerischen Nationalbank, Fritz Leutwiler, spricht an der

Hochschule St.Gallen über das Thema «Vor dem Staatsbankrott?»).

6. Der St.Galler Bundesrat Dr. Kurt Furgler wird zum drittenmal nach 1977 und 1981 Bundesratspräsident.
11. Der 49jährige St.Galler Sozialdemokrat Hans Schmid, Professor für Volkswirtschaftslehre an der Hochschule St.Gallen, tritt auf Ende Jahr aus dem Nationalrat zurück.
14. Hundertster Geburtstag der St.Galler Dichterin Regina Ullmann.
17. Der Neubau der Centralgarage an der Fürstenlandstrasse 102, St.Gallen, ist eröffnet.
21. Vor 100 Jahren wurde das älteste Glasgemälde der Schweiz entdeckt, nämlich die «Madonna vom Kirchlein St.Jakob» bei Flums. – Aufrichtefest des Neubaus Raiffeisenbank und Zivilschutzanlage in Mels.
27. Das Kindergärtnerinnenseminar der Stadt St.Gallen geht an den Kanton über.
28. In St.Gallenkappel wird das Eidgenössische Grundbuch mit voller Rechtswirkung auf den 1. Januar 1985 in Kraft gesetzt; damit ist das Grundbuch in 46 von insgesamt 90 politischen Gemeinden im Kanton eingeführt.
31. Der gebürtige St.Galler Bundesrichter Prof. Dr. Otto Konstantin Kaufmann, Bundesgerichtspräsident 1983/84, tritt Ende Jahr in den Ruhestand.

TOTENTAFEL

Februar

13. Gottlieb Fuchs, Dolmetscher in Frankreich, von Schwarzenberg LU, in St.Gallen.
15. Kurt Fisch-Fehrlin, Dr. iur., Kantonsrichter, St.Gallen.
18. Werner Müller-Staub, Stadtammann, Rorschach.
22. Albert Meier, Gründer des Kantonalen Fussballverbandes und Fussballpionier, St.Gallen.

März

3. Ernst Züger, Direktor der Butterzentrale, Gossau.
8. Hans Looser, Kunstmaler, St.Gallen.
16. Emil J. Walter, Dr. phil., Honorarprofessor der Hochschule, St.Gallen.
17. Paul M. Krieg, Prälat, Domvikar St.Gallen, Kaplan der Päpstlichen Schweizergarde, Kanonikus der Erzbasilika Sankt Peter in Rom. – Aurelio Peccei, Dr. oec. h.c., Hochschule St.Gallen.

April

10. Otto Gmür, Revierförster und Kantonaler Bieneninspektor, Benken.
12. Bernhard Notter-Bärlocher, Dr., Arzt und Kantonsrat, St.Gallen.
16. Leo Schöbi, Dr. iur., Redaktor, Gerichtspräsident und Kantonsrat, Altstätten.

Mai

3. Claudio Caroni, Dr., Schöpfer der Flug- und Fahrzeugwerke Altenrhein, Zug.
5. Georg Heberlein, Dr. phil., Industrieller der Heberlein Holding AG, Wattwil. – Josef Jansen-Stark, Direktor der Jansen AG, Bürger von Basel und Ehrenbürger von Oberriet.
10. Ferdi Thurnherr, Dr. med., Arzt, Kantonsrat und Sanitätsrat, Diepoldsau.

19. Gottfried Batliner, Dr., Bischöflicher Kanzler der Diözese St.Gallen, St.Gallen.

25. Hans Thurnherr-Ritter, Postbeamter, Kantonsrat und Gemeinderat, Altstätten.

Juni

14. Albert Broder, Pfarrer und Dekan von Sargans in Gams.

August

3. Guido Steiger-Baumann, Geschäftsführer der Schlachtviehverwertungsgenossenschaft St.Gallen-Appenzell, Gossau.
21. Hermann Schnellmann-Malzacher, Kantonaler Beamter, Gemeinderatspräsident und Kantonalpräsident des Landesrings der Unabhängigen (LdU), St.Gallen.
25. Meinrad Hengartner, Dr. h.c., Gründer und Direktor des Fastenopfers der Schweizer Katholiken, von Waldkirch, in Luzern.

Oktober

1. Otto Mannhart, Dr. med. dent., Sekundarschulrat, Zahnarzt und Geschichtskenner, Flums.

November

20. Walter Baumgartner, Direktor der Verkehrsschule, St.Gallen.
22. Werner Gräppi-Schlegel, Stollenführer für Touristen im Bergwerk Gonzen, Trübbach. – Ernst Grob, Stadtammann, Kantonsrat und Nationalrat, Rorschach.

Dezember

8. Gustav Hägelin, Schulratspräsident, Walenstadt.
18. Remigius Bärlocher-Göldi, Rechtsanwalt, Kantonsrat und Nationalrat, St.Gallen.
19. Johann Hollenstein-Brunner, Lehrer und Lokalhistoriker, Bütschwil.

Arthur Bizozzero

Staatsarchiv und Kantonale Verwaltungsbibliothek St.Gallen